

Ressort: Finanzen

Preise für Butter und Molkereiprodukte deutlich gestiegen

Wiesbaden, 16.10.2017, 08:28 Uhr

GDN - Für Butter haben die Verbraucher in Deutschland im September 2017 über 70 Prozent mehr als vor einem Jahr bezahlen müssen. Die Verbraucherpreise stiegen auch für Molkereiprodukte mit + 15 Prozent im gleichen Zeitraum deutlich, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Montag anlässlich des Welternährungstags mit.

Die stärksten Preisanstiege von jeweils etwa 30 Prozent gab es bei Sahne, Milch und Quark. Auch Käse und Joghurt kosteten durch die Preiserhöhungen in den letzten Monaten deutlich mehr als ein Jahr zuvor. Die Tendenz steigender Preise im Jahr 2017 für Butter und Molkereiprodukte zeigte sich nicht nur bei den Verbrauchern, sondern auch auf den vorgelagerten Wirtschaftsstufen in ähnlichem Ausmaß. Die Preise für Milch und Milcherzeugnisse lagen im August 2017 sowohl beim Import als auch bei den gewerblichen Erzeugern etwa 20 Prozent über dem Vorjahresmonat, teilten die Statistiker weiter mit. Mit Abstand deutlich teurer binnen Jahresfrist war auch hier die Butter (Importpreise: + 55 Prozent; Erzeugerpreise: + 82 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96128/preise-fuer-butter-und-molkereiprodukte-deutlich-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619